



An den
Vorsitzenden des Bezirksausschusses 2
Herrn Benoît Blaser
Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt
BA-Geschäftsstelle Mitte

Bayerstr. 28a
80335 München
Telefon: 089 233-47342
Telefax: 089 233-47580
Zimmer: 4030
Sachbearbeitung:
E-Mail:
wasser.rgu@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
09.09.2020

Kurzfristige Fertigstellung und Umsetzung des
Beschilderungskonzeptes für die Isar

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00283 des Bezirksaus-
schusses des Stadtbezirkes 2 Ludwigsvorstadt-
Isarvorstadt vom 30.06.2020

Sehr geehrter Herr Blaser,

im Zuge der Novellierung der städtischen Bade- und Bootverordnung und im Vollzug des dazugehörigen Stadtratsbeschlusses vom 15.06.2016 erhielt das Referat für Gesundheit und Umwelt (RGU) den Auftrag, mit Unterstützung des Baureferates ein Gesamtbeschilderungskonzept für die Isar zu erstellen.

Das Grobkonzept für eine Beschilderung an der Isar liegt inzwischen vor. Entwickelt wurde ein sogenanntes 3-Stufen Modell, mit dem die Besucher*innen des Naturraums Isar die notwendigen Informationen erhalten sollen.

Hierbei ist Stufe 1 als eine App-Anwendung geplant, die sich an der schon bestehenden Web-App des Baureferates „Isar-Map“ orientiert. Auf Stufe 2 sind an den Zugängen zum Naturraum Isar - einem Eingangsportal gleich - Beschilderungstafeln im herkömmlichen Sinn geplant. Diese Schilder sollen über bestimmte Verhaltensregeln im Naturraum Isar informieren, u. a. auf die gültige Bade- und Bootverordnung hinweisen sowie zusätzlich Karten die Verbots- und Erlaubnisbereiche anzeigen. Auf Stufe 3 ist eine Beschilderung der Gefahrenstellen vor Ort anvisiert.

Wie im o. g. Antrag erläutert wurde, wurde im Rahmen eines Workshops mit allen Akteuren ein Grobkonzept für eine neue Beschilderung entwickelt.

Neben dem Beschilderungskonzept ist für die Novellierung der Bade- und Bootverordnung zudem eine FFH (Flora-Fauna-Habitat) -Verträglichkeitsprüfung erforderlich, die noch nicht abgeschlossen ist. Es kommt somit zu Verzögerungen, da diese Ergebnisse in das Beschilderungskonzept einfließen sollen.

Die Finanzierung muss dann gesichert werden.

Um den im Antrag erwähnten Konflikten vorzubeugen, ist dieses Jahr aufgrund der Corona-Pandemie der Kommunale Außendienst für Kontrollen an der Isar vor Ort.

Eine kurzfristige Umsetzung von Einzelwünschen und ein Vorziehen für den Sommer 2020 ist vor dem Hintergrund der Entwicklung eines einheitlichen Beschilderungskonzeptes zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Heindl
Stadtdirektor